



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Einführung von Flexibilität in der Ausgestaltung der Bundesförderung Industrie und Klimaschutz, um die Dekarbonisierung von Großanlagen zu ermöglichen

Aktuell seit 29.06.2026 14:01:35

Angegeben von:

LS Europe-logos Srl (R005649) am 20.06.2024

Beschreibung:

Das Ziel der Interessenvertretung ist mehr Flexibilität in den nationalen Fördermechanismen, die eine schrittweise erfolgende Dekarbonisierung von großen industriellen Produktionsanlagen erlauben.

Zu Regelungsentwurf

1. Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

ENTWURF Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz Richtlinie für die Bundesförderung für Dekarbonisierung und Carbon Management, Stand: 13. Oktober 2023
Datum des Referentenentwurfs: 13.10.2023
Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK)
(20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffene Interessensbereiche (5)

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]

Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Fossile Energien [alle RV hierzu]

Industriepolitik [alle RV hierzu]

Klimaschutz [alle RV hierzu]

Aufträge zu diesem RV (1)

1. Auftrag

Die Interessenvertretung im Namen von YARA GmbH & Co. KG erfolgt vor allem auf EU-Ebene. Die hier angegebenen Finanzmittel sind der geschätzte Anteil für Interessenvertretung in Deutschland.

logos organisiert Kontaktprogramme (vor allem auf EU-Ebene und sehr limitiert in Deutschland), betreibt Monitoring von politischen und gesetzlichen Vorhaben, und unterstützt mit strategischer Beratung.

Auftraggeber/-innen (2):

1. YARA Brunsbüttel GmbH
2. YARA GmbH & Co. KG

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

Betraute Personen (1):

1. **Julia Uhlitzsch**